

Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Fraktion im Bezirksausschuss 9 – Neuhausen-Nymphenburg



Sprecherin: Anna Lena Mühlhäuser | Blumenburgstr. 75b | 80634 München | annalena.muehlhaeuser@spd-neuhausen.de

An die Landeshauptstadt München, Baureferat (Gartenbau)

Anfrage: Information über Mahdhäufigkeit im Stadtviertel

Beschluss

Der Bezirksausschuss Neuhausen-Nymphenburg bittet das Baureferat (Gartenbau) der Landeshauptstadt München um Informationen, wie häufig die öffentlichen Grünflächen im Viertel gemäht werden und an welchen Stellen das Intervall noch weiter reduziert werden kann. Konkretes Interesse besteht hier vor allem an Stellen, wie dem Rondell Neuwittelsbach und den Grünflächen entlang der Landshuter Allee, aber gerne auch weiteren Straßenbegleitgrünflächen entlang größerer Straßen.

Begründung

In einem Antrag im Juli 2020 (BA-Antrag 20-26/B00593) forderte der BA 9 die Mähintervalle bei Straßenbegleitgrün auf zwei- bis dreimal pro Jahr zu reduzieren. Das Gartenbauamt antwortete mit einem Stadtratsbeschluss vom Jahr 2018 zur „Biodiversitätsstrategie München“ (Alfresco: <https://kooperation.muenchen.de/share/page/site/bezirksausschuss-9/document-details?nodeRef=workspace://SpacesStore/23278252-8163-48b9-8a8d-069edd8115d8>).

Darin steht auch, dass das Baureferat bei Grünanlagen mit geringer Nutzungsintensität in enger Abstimmung mit den Bezirksausschüssen überprüft, ob eine Reduktion der Mahdhäufigkeit möglich ist. Nach einem Jahr interessiert den BA nun, in welchen Intervallen an Stellen mit geringer Nutzung im Bereich Neuhausen-Nymphenburg 2020 gemäht wurde und wie die Planungen für 2021 aussehen, um gegebenenfalls eine naturnähere Begrünung mit geringeren Mahdhäufigkeit zu ermöglichen. Dies gilt unter anderem beispielsweise für die Bereiche Rondell Neuwittelsbach und das Straßenbegleitgrün an der Landshuter Allee.

Initiative: Anna Lena Mühlhäuser